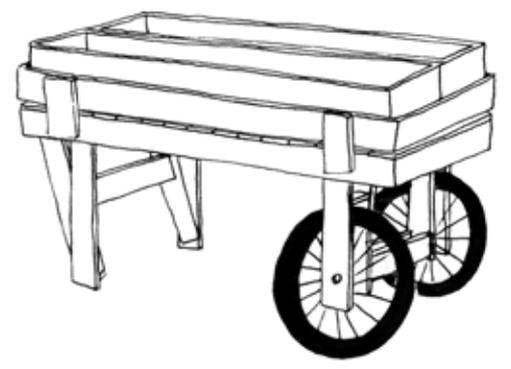
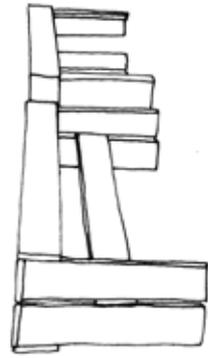
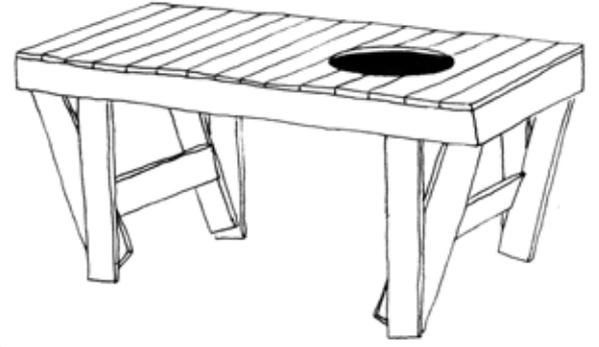
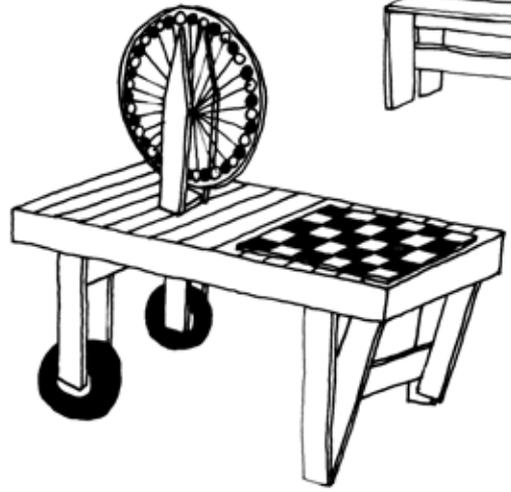
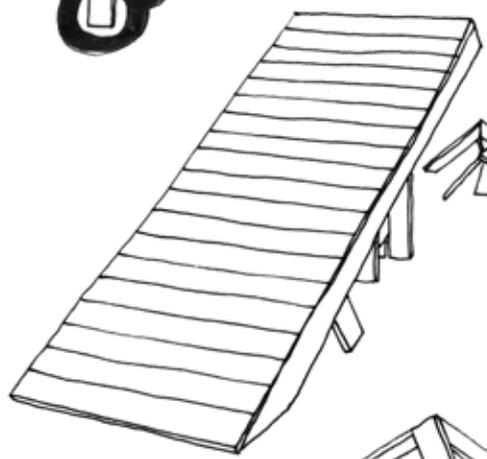
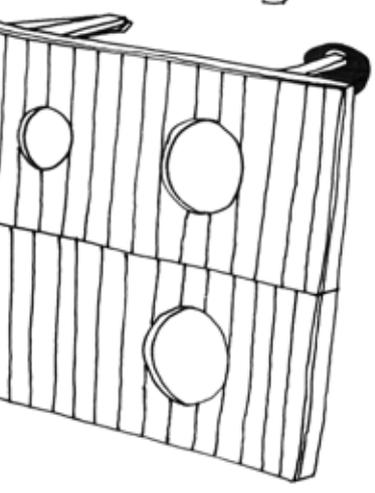




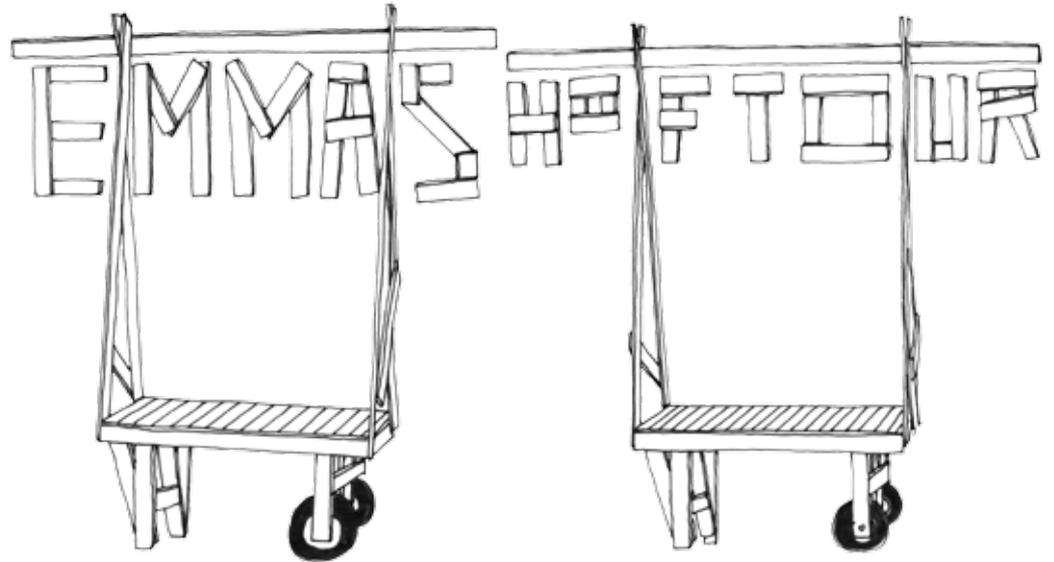
EMMAS HEFTOUR



Im Auftrag von Quartiersmanagement Mariannenplatz

gefördert durch





**2012-2013**

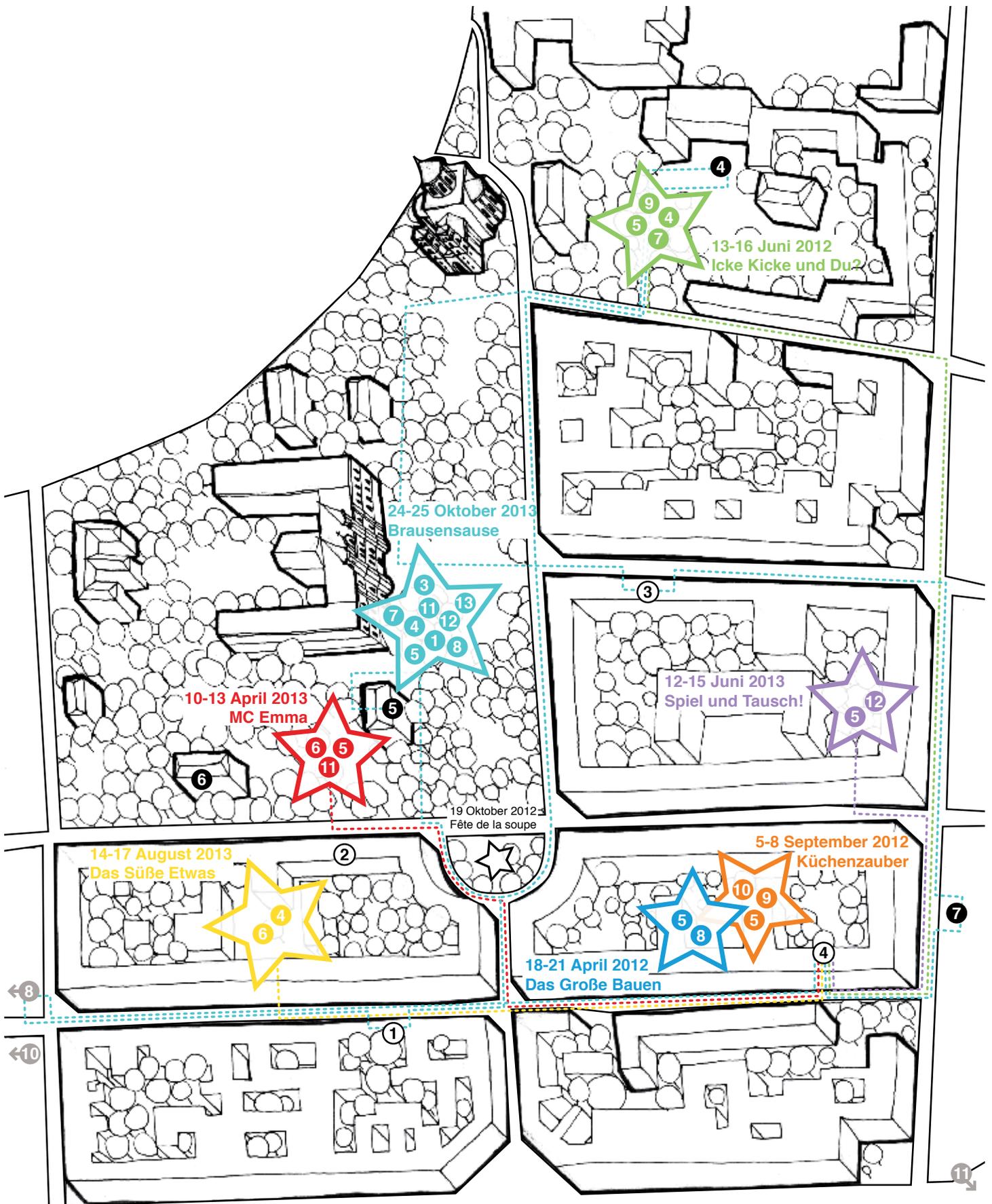
im Mariannenquartier, Berlin-Kreuzberg

ein Projekt von

**raumlaborberlin**

Team

Andrea Hofmann mit Berk Asal, Marius Busch, Anne-Laure Gestering,  
Olga Maria Hungar, Claire Mothais



- ① Quartiersmanagement Mariannenplatz
- ② Bewohnertreff Waldemarstraße
- ③ Café Muskat
- ④ EMMAs Lager

- ⑦ Heinrich-Zille-Grundschule
- ④ e.o.plauen Grundschule
- ⑤ Arbeiten und Lernen
- ⑥ Kinderhaus Waldemar

- ⑧ Prinzessingarten e.V.
- ⑨ Ursula Berger (Kriegerrinnenkurs)
- ⑩ Gartenstudio e.V.
- ⑪ Kasper Mucke e.V.
- ⑫ Stiftung Freizeit
- ⑬ Sibylle Baier (Fotografin)

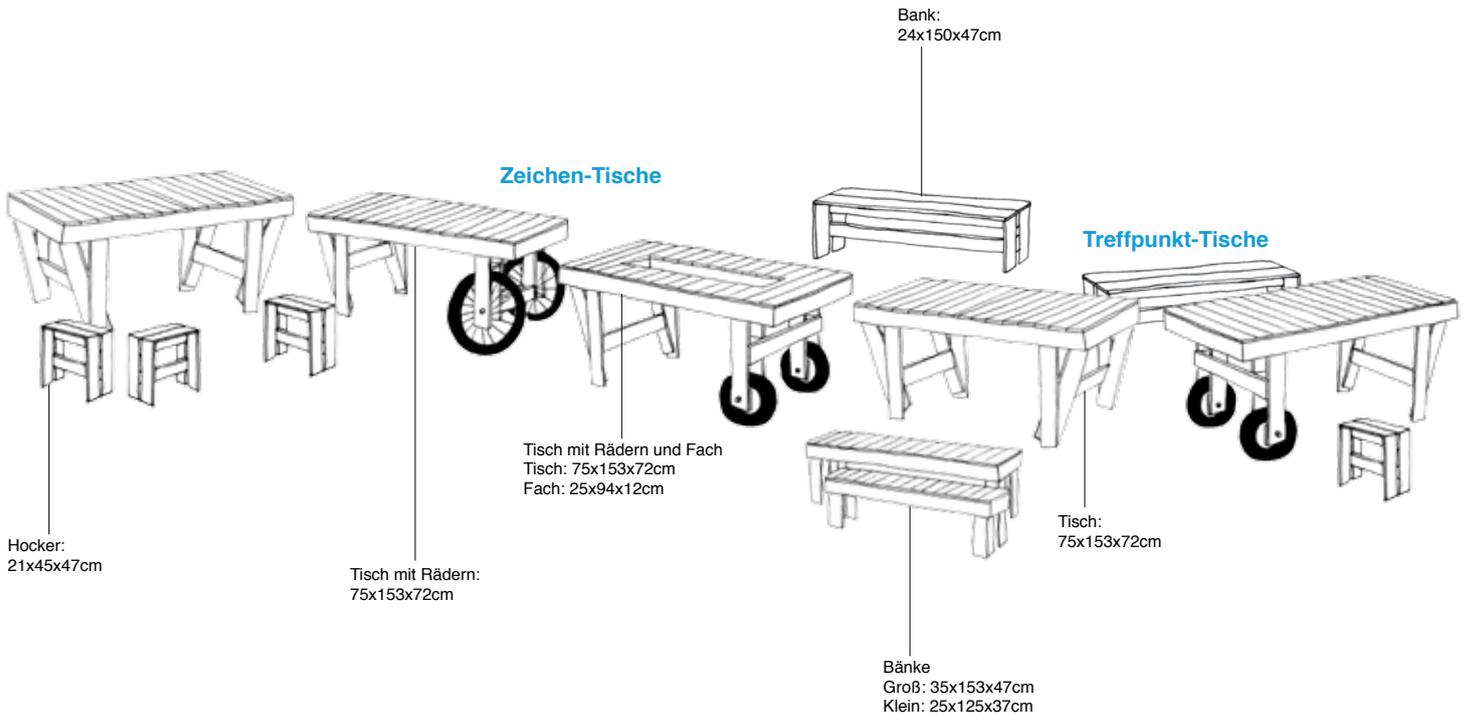
EMMA ist ein mobiler Aktivator in Form einer fahrbaren langen Tafel mit verschiedenen zusätzlichen Funktionen – vom mobilen Planungsbüro zur Werkstatt, über die Torwand bis zur Küche. Sie kann in kurzer Zeit aus alten Paletten oder Ähnlichem gebaut werden und lässt sich nach Bedarf erweitern und für unterschiedliche Nutzungen optimieren.

Das Grundelement von EMMA ist ein Tisch auf Rädern. Die Tische werden mit den jeweiligen Akteuren oder Gästen, aber auch mit Anwohnern und Schulklassen erweitert und den Anforderungen der jeweiligen Aktionen angepasst.

Über zwei Jahre hinweg wird EMMA zusammen mit Anwohnern aus dem Mariannenquartier gebaut und erweitert. EMMA zieht von Hof zu Hof des Quartiers und bildet den Ausgangspunkt für insgesamt sieben Events (Collective Cooking, Fußballparcour, verschiedene Workshops, Konzerte, Nachbarschaftsfeste etc.). Auf ihrer Tour erkundet EMMA den öffentli-

chen und halböffentlichen Raum des Quartiers und versammelt unterschiedlichste Bewohnergruppen, Akteure und Initiativen um einen Tisch. So macht EMMA versteckte oder unerwartete Qualitäten des Quartiers sicht- und erlebbar und wird zum Initiator für neue Kontakte und Projekte. Die Anwohner werden in die Gestaltung von EMMAs Hoftour und die Aktionen mit einbezogen. Schon umgesetzte und geförderte Projekte vom QM Mariannenplatz und im Quartier ansässige Institutionen und Akteure erhalten die Möglichkeit, sich im Rahmen der Aktionen zu beteiligen und sich als angekündigter Gast vorzustellen. So wird EMMA auch zum Display und erzählt was los ist im Quartier und trägt es weiter. Zu allen Events werden externe Spezialisten wie auch Experten aus dem Quartier eingeladen. Interessierte Anwohner werden in die Vorbereitungen der Aktionen mit einbezogen und können diese mit prägen.





# Das Große Bauen

Die erste Aktion von EMMA's Hoftour findet im Hof des Blocks zwischen Naunyn-, Manteuffel-, Mariannen- und Waldemarstraße statt. In einem offenen Bauworkshop mit Schülern von „Arbeit+Lernen“, einem Projekt des Pestalozzi-Fröbel-Haus beginnen wir mit dem Bau von EMMA. Schnell entstehen Kontakte, vor allem zu Kindern aus dem Wohnblock, die wissen wollen was wir tun und mit bauen möchten. Am zweiten Tag der Aktion machen wir mit den ersten Elementen von EMMA eine Tour durch das Mariannenquartier, besuchen Kooperationspartner, Initiativen und Schulen im Quartier und verteilen Flyer. Der Höhepunkt der Aktion „Das Große Bauen“ findet auf dem Hochplateau im Zentrum des Blocks statt, wo wir gemeinsam mit der Anwohnerinitiative „Sonnen-garten“ EMMA's Garten anlegen. EMMA

versammelt die verschiedenen Akteure an einem Tisch: es werden Ideen ausgetauscht, Kontakte geknüpft und gemeinsam gegessen. An den EMMA-Tischen findet auch der Inputvortrag von Marco Clausen vom Prinzessinnengarten statt, der simultan auf türkisch übersetzt wird. In seinem Vortrag beschreibt Marco Clausen seine Erfahrungen aus dem Projekt Prinzessinnengarten und gibt verschiedene Anregungen zur Organisation von kollektiven Gartenprojekten und zu praktische Tipps zur Gartenpflege und zum Gemüseanbau. In Vorbereitung der Station 6 „Das süße Etwas“, die im Sommer 2013 stattfinden soll, pflanzen wir mit Anwohnern Erdbeeren und verschiedene Beerenbüsche.

<http://prinzessinnengarten.net/>



EMMAs Hocker  
5 mal - 21x45x47cm

Hocker Familie  
Groß: 21x45x47cm  
Mittel: 21x38x40cm  
Klein: 21x33x35cm

Lok  
75x153x104/44cm

Workshop Tische



Fußball Parcours

Billboard:  
60x100x175cm

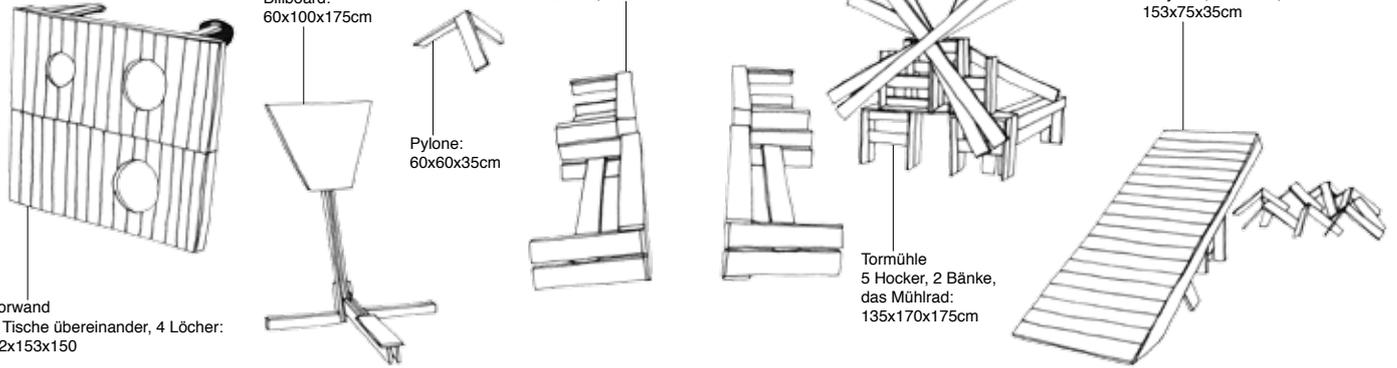
Die Lücke:  
4 Bänke, 4 mal - 24x150x47cm

Tisch Kick Ball  
8 Pylone, 1 Hocker, 1 kleiner Tisch:  
153x75x35cm

Torwand  
2 Tische übereinander, 4 Löcher:  
72x153x150

Pylone:  
60x60x35cm

Tormühle  
5 Hocker, 2 Bänke,  
das Mühlrad:  
135x170x175cm

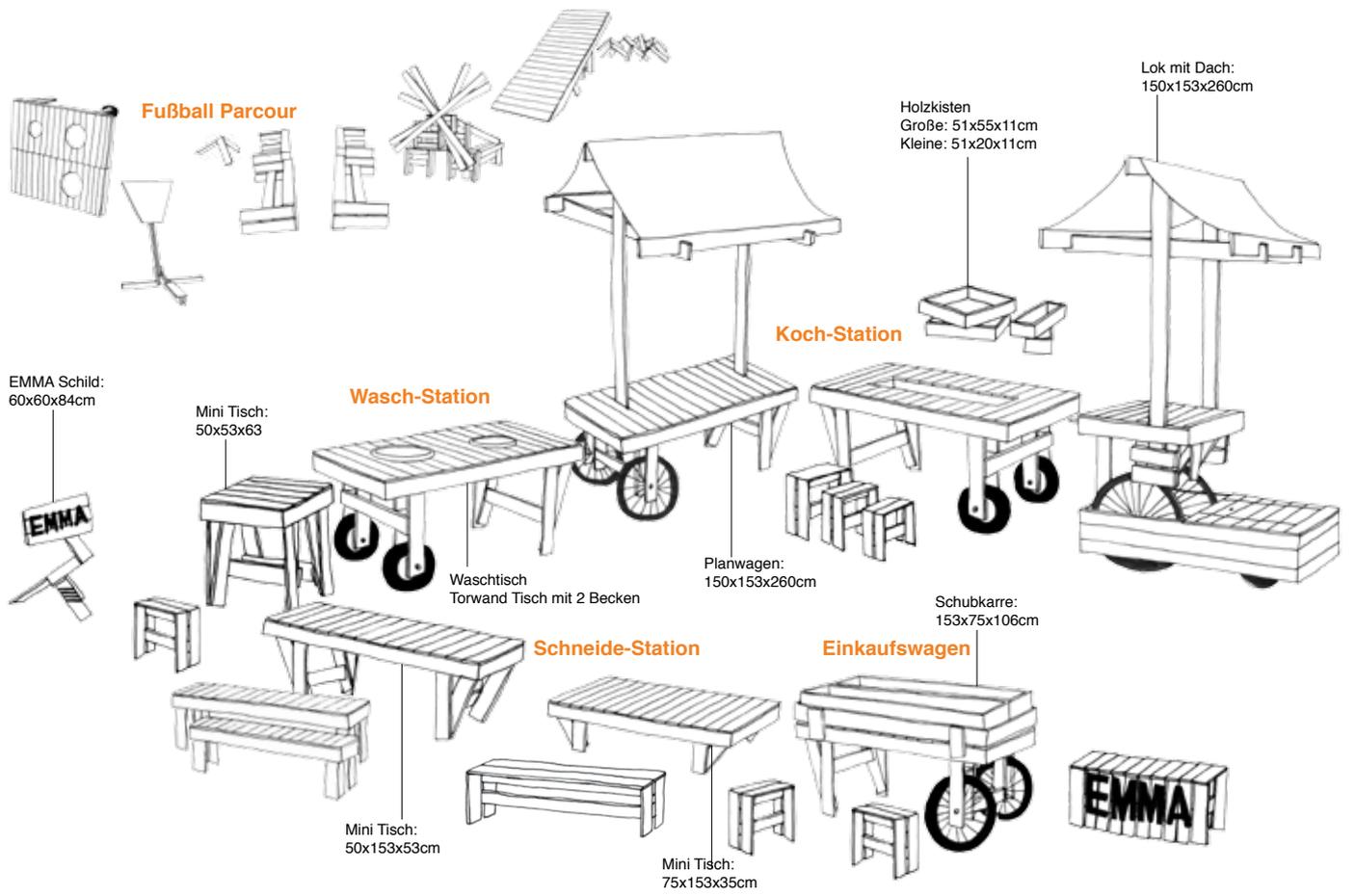


## Icke Kicke und Du?

Die zweite Aktion „Icke Kicke und Du?“ findet auf dem Schulhof zwischen der e.o.plauen Schule und Nürtingen-Grundschule statt. In einem Bauworkshop mit Schulklassen bauen die Schüler Hocker nach Anleitung. Anschließend entwickeln und bauen sie eigene Elemente für EMMA – beispielsweise eine Bühne. Mit Schülern der Heinrich-Zille-Grundschule erarbeiten wir „EMMA's großen Kiez-Plan“. Auf einem großen Plan mit Straßenzügen und einigen wenigen Gebäuden zur Orientierung, zeichnen die Schüler ihre Lieblingsorte im Quartier ein, und entwickeln neue Ideen. Am Nachmittag ergänzen zahlreiche Schüler der benachbarten Schulen den Plan. Einige der Vorschläge sind eher utopisch, wie ein großer See auf dem Mariannenplatz mit anliegenden Pferdekoppeln oder ein Dschungel mit allerlei

fantastischen Tieren. Es zeigt sich jedoch ganz deutlich, welche Bedeutung vorhandene Sport und Freiflächen (und auch Brachen) für die Kinder im Quartier haben. Sie werden mit großer Sorgfalt eingezeichnet. Das Quartier wird um weitere Orte dieser Art erweitert. Im Gespräch stellt sich heraus, dass diese Orte für die Kinder wichtige Freiräume sind, an denen sich der städtische Raum am ehesten entsprechend ihrer Interessen nutzen lässt. Mit den Schülern von „Arbeit+Lernen“ und während der offenen Werkstatt an den Nachmittagen bauen wir EMMA's Fußball-Parkour, der am letzte Tag der Aktion zu Einsatz kommt. Nicht nur die Kinder sondern insbesondere auch die Väter haben offensichtlich großen Spaß sich an den verschiedenen Stationen des Parcours zu versuchen.





## Küchenzauber

Für die Aktion „Küchenzauber“ kehrt EMMAs Hoftour zurück an den Ort der ersten Aktion. EMMAs Garten wie auch die umliegenden Gärten haben sich prächtig entwickelt und bilden ein tolles Umfeld für unsere Kochaktion.

In verschiedenen Bauworkshops mit Schulen aus dem Quartier und interessierten Anwohnern wird EMMA erweitert und spezielle Elemente für die geplanten Kochaktion entwickelt. Auf Nachfrage der Anwohner entstehen zusätzliche Möbel für EMMAs Garten, die dort auch zwischen den Aktionen bleiben sollen und zum Teil fest installiert werden.

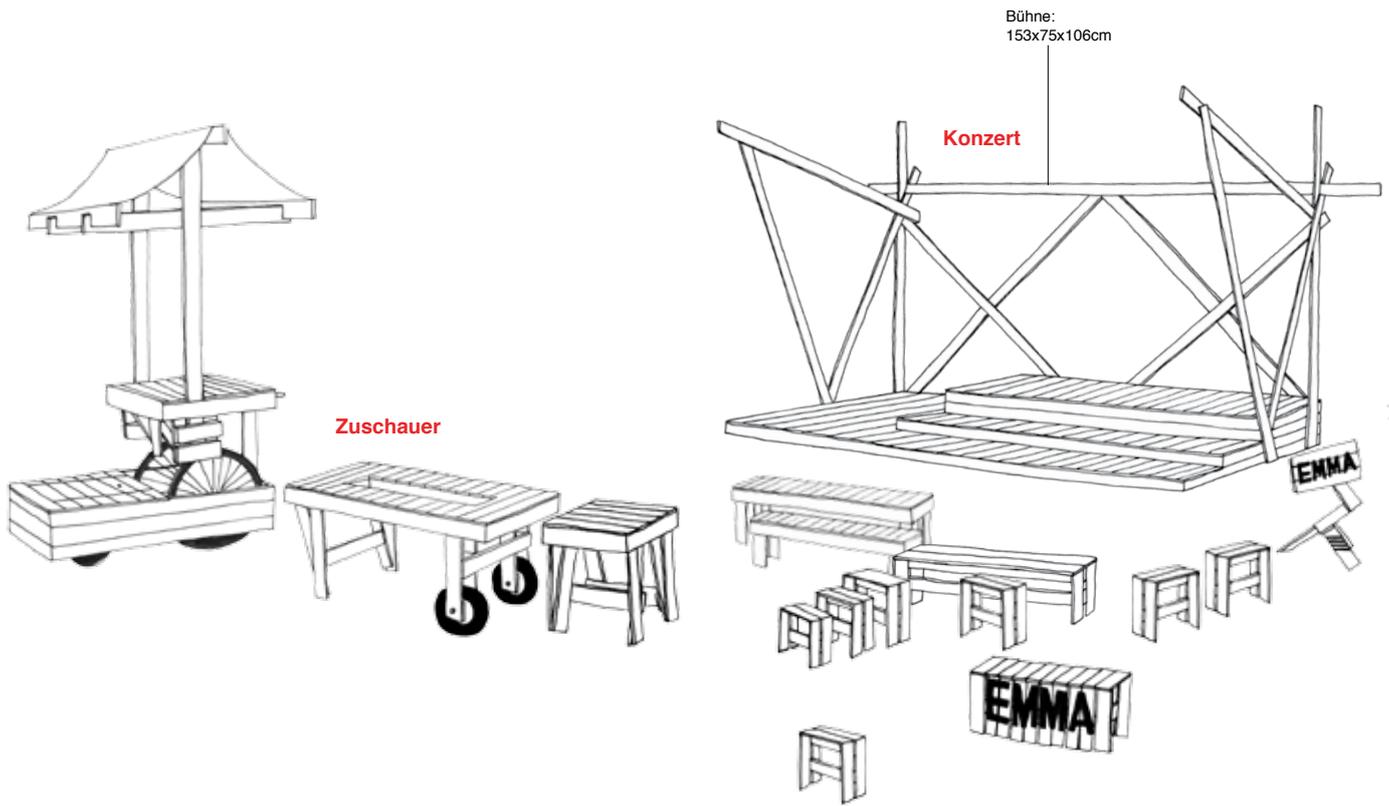
Für die Kochaktion entwickelt Malte Zacharias vom „Gartenstudio“ ein Menü und bringt das entsprechende Koch-Equipment mit. Unter Mitwirkung vor allem der türkischen Anwohnerinnen entsteht an

8 Stationen ein mehrgängiges Menü, das alle gemeinsam verspeisen. Der Fußball-Parkour wieder erneut aufgebaut. Der „Kriegerinnenkurs“ von Claudia Berger findet in unserer Fahrradblase statt, die wir aufbauen um weitgehend unabhängig vom Wetter zu sein. Die Mädchen kennen uns schon von den anderen Aktionen und lassen sich schnell für den „Kriegerinnenkurs“ begeistern.

<http://www.gartenstudio.org/>

<http://www.kriegerinnenkurs.de/>





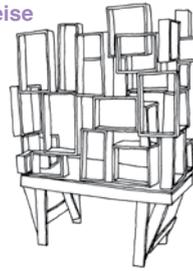
Die Aktion "MC Emma" im April 2013 findet in enger Zusammenarbeit mit den Schülern und Lehrern von „Arbeiten und Lernen“ statt. Die Schüler hatten bereits bei Workshop von vorangegangenen EMMA Aktionen mit gebaut - nun sollte EMMA zu ihnen kommen. Auf der öffentlich zugänglichen Wiese hinter der Schule entstehen ein Bühne aus verschiedenen hohen EMMA-Tischen und ein großer EMMA-Schriftzug. Auf der fertigen Bühne geben die Kinderbands von Kaspermucke e.V. ein tolles Konzert.

Mit einer Gruppe des angrenzenden Kindergartens „Kinderhaus Waldemar“ machen wir einen Instrumentenbau-Workshop. Unter Anleitung bauen und entwickeln die Kinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahre einfache Instrumente aus Materialien, die wir in der Umgebung gesammelt haben. So entstehen beispielsweise einfache Rasseln aus Stöcken und Kronkorken. Leider dürfen wir keinen Fotos machen.

<http://kaspermucke.npage.de/home.html>



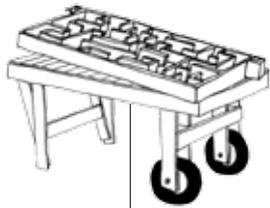
Regalskulptur für Preise



Ping Ball:  
75x153x212cm

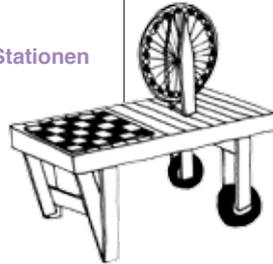


Trinken und Essen



Labyrinth:  
75x168x90cm

Spiel Stationen



Roulette:  
75x153x143cm



Jackpot:  
50x103x140cm



Tisch Hockey:  
75x153x106cm



# Spiel - und Tauschstation

mit STIFTUNG Freizeit

Für die Aktion "XY" im Juni 2013 wird EMMA von der "Stiftung Freizeit" um eine Serie von Spieltischen erweitert. Für einige der Tische werden Spiele ganz neu entwickelt oder bekannte Spiele leicht abgewandelt und so angepasst, dass sie in den EMMA-Zug integriert werden können. Die Lock wird in ein großes Katapult umgewandelt. Schüler der Heinrich-Zille-Grundschule gestalten die Tische farbig. Bei "EMMAS großer Tausch- und Spielstation" bilden die Tische einen Spielparcour. Alle die Mitmachen wollen bringen einen ausrangierten Gegenstand als Spieleinsatz mit. Diese Objekte werden dann als Preise für das erfolgreiche Absolvieren des Parcours verwendet und in einer extra dafür gefertigten Regalskulptur präsentiert.

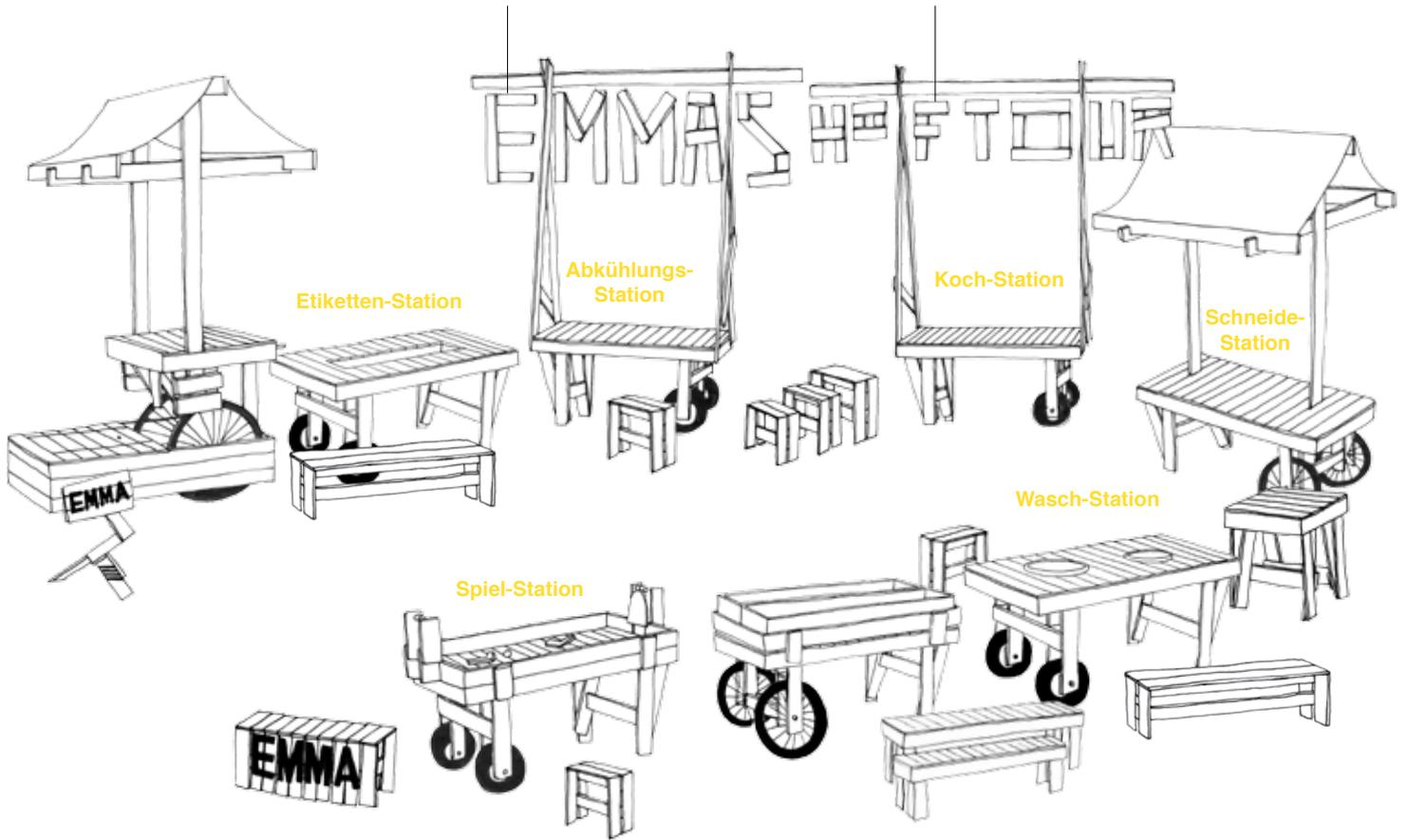
Mit dabei ist auch die mobile Küche „Pom-mega“ und macht Popcorn für alle! Einige Kinder etablieren den "Popcorn-Level". Wer den Parcour zwei Mal spielt bekommt eine extra Tüte Popcorn.

[www.stiftungfreizeit.com](http://www.stiftungfreizeit.com)  
[www.facebook.com/pomeganr1](https://www.facebook.com/pomeganr1)



EMMA Buchstaben:  
Struktur: 75x290x310cm  
Buchstaben Höhe: 75cm

HOFTOUR Buchstaben:  
Struktur: 75x290x310cm  
Buchstaben Höhe: 50cm



# Das Süsse Etwas

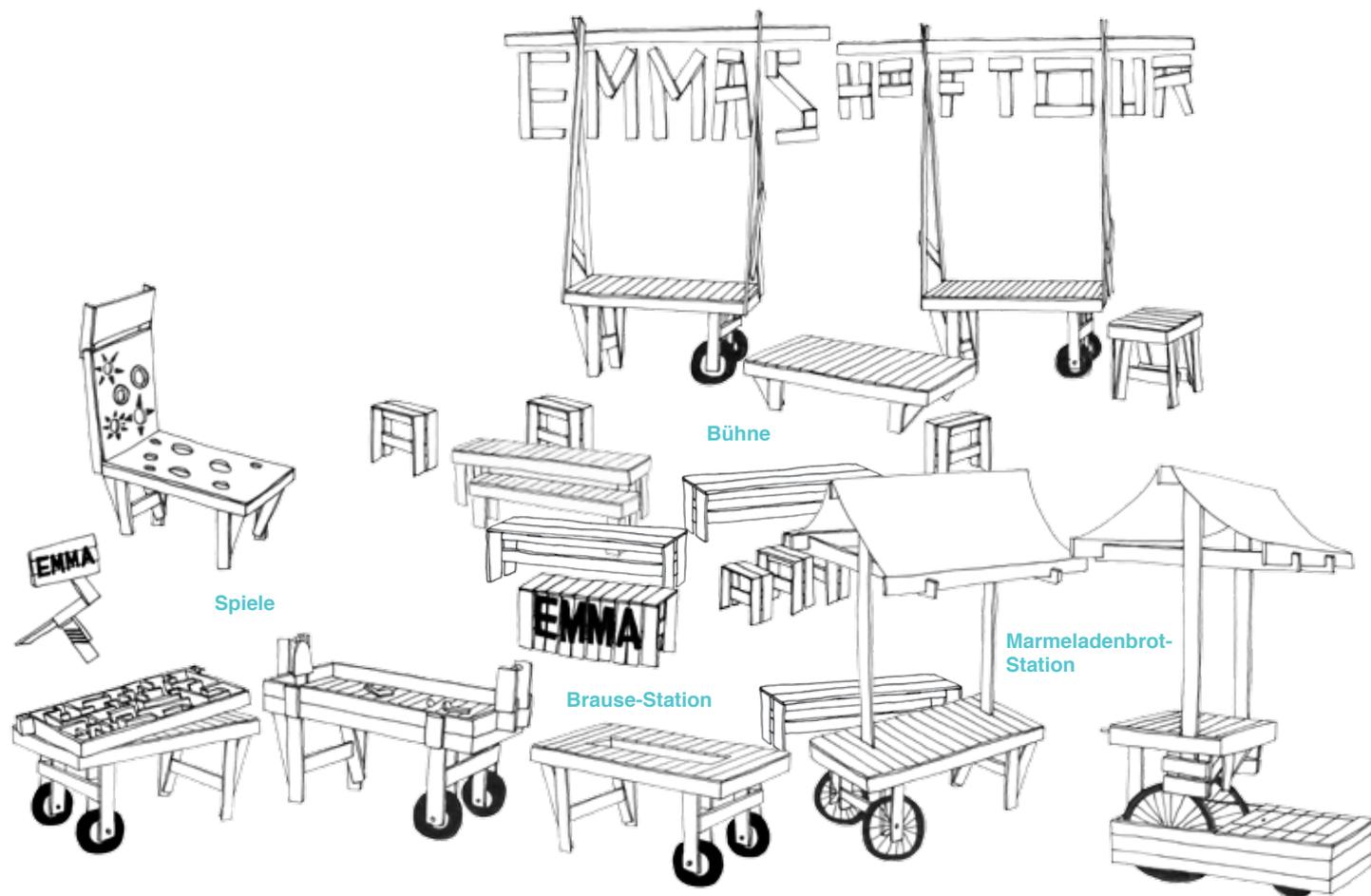
Als Vorbereitung für die Aktion "Das Süße Etwas" entwickeln und bauen wir mit Schülern der e.o.plauen Schule einen großen EMMA's Hoftour-Schriftzug, der an speziellen Halterungen an den Tischen aufgehängt werden kann.

Kinder aus dem benachbarten Kinderhaus Waldemar kommen EMMA besuchen und stellen Überlegungen zu ihren Lieblingsorten in den Höfen des Quartiers an.

Für den Höhepunkt der Aktion verwandelt sich EMMA einen Tag lang in ein Marmeladen-Produktions-Band. An den verschiedenen Stationen werden die Früchte gewaschen, entsteint und zurecht geschnitten, wandern dann an die Kochstation und schließlich an die Abfüllstation. An einem weiteren Tisch können Etiketten gestaltet werden. Gemeinsam mit Anwohnern probieren wir uns an ungewöhnlichen Mar-

meladen, wie beispielsweise Melonenmarmelade oder ABC (Apfel, Banane, Clementine) Marmelade. Einen ganzen Tag lang werden die unterschiedlichen Marmeladen gekocht und Rezepte ausgetauscht.





## Aktion 7 Oktober 2013

# Brausensause

Zum Abschluss des Projekts fand auf dem Mariannenplatz ein Fest bzw. eine „Bausensause“ mit einem Konzert von Kaspermucke e.V. statt.

EMMA's Spieltische kommen noch einmal zu Einsatz. Neben Brause gibt es Marmeladenbrote für alle. Mit selbstgemachten Marmeladen aus der Aktion „Das Süsse Etwas“.

Im Rahmen dieser letzten Aktion tourt EMMA noch einmal durchs Mariannenquartier und besucht die Kooperationspartner, Initiativen, Akteure und Gäste von Emmas Hoftour.





# Workshops

Neben den Bauworkshops, die sich durch alle Aktionen ziehen und bei denen EMMA immer weiter wächst und den jeweiligen Erfordernissen Aktion angepasst wird, beinhaltet jede Aktionen zusätzliche thematische Workshops mit Kindern und Anwohnern aus dem Quartier. Unter Titeln wie "Gärten und Freiräume in der Stadt", "EMMA's großer Quartiersplan" oder "Kriegerinnenkurs" behandeln die Workshops unterschiedlichste Aspekte des Lebens im Mariannenquartier, seine speziellen Herausforderungen und Potentiale.

Mit Schülern der benachbarten Heinrich-Zille-Grundschule veranstalten wir einem Workshop zum Thema "Gärten und Freiräume in der Stadt". Die Schüler zeichnen Lieblingsorte in den Höfen, in denen sie wohnen und dokumentieren ihre Wünsche und Vorstellungen für ebendiese Höfe.



# TISCH

Der Tisch ist die Grundeinheit von EMMA.



## SCHMITTLISTE

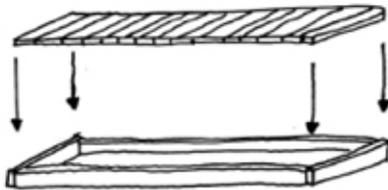
- 70cm 2x
  - 75cm 13x
  - 146,4cm 2x
- + 3-4m für 'Radgabeln'



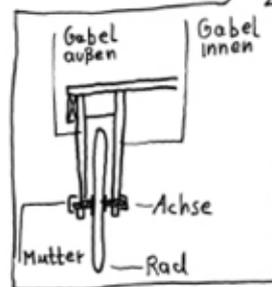
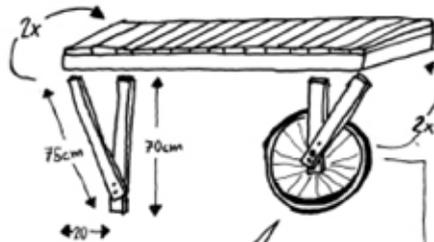
1



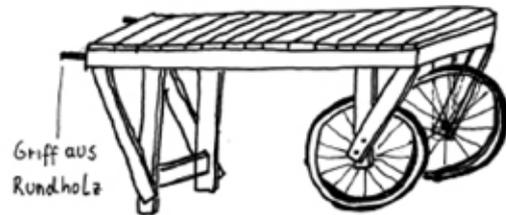
2



3



Die Längen sind abhängig von der Größe des Rades.

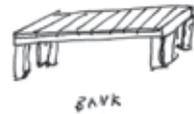


# 'DIE TORMÜHLE'



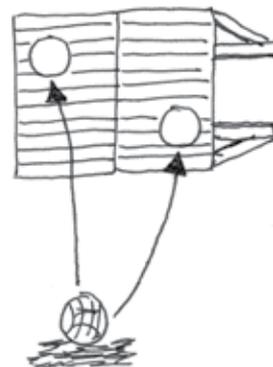
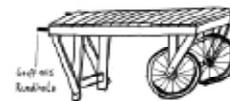
6 BREITEN  
à 1,5m Länge

DIE IDEE



# TORWAND

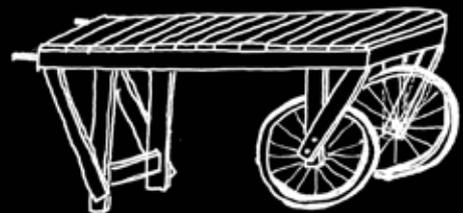
2x



# Sketchbooks

Grundlage für das gemeinsame Planen und Bauen bilden EMMAs Sketchbooks. Diese kleinen Skizzenbücher, die alle Mitbauenden erhalten, beinhalten jeweils die Bauanleitung des einfachen EMMA-Tischs, wie auch Ideen zu Adaptionmöglichkeiten. Die Hälfte der Seiten der EMMAs Sketchbooks bleiben jedoch immer frei, um diese für die weitere Planung im Rahmen der Aktion verwenden zu können.

Für jede Aktion von EMMA wurde ein eigenes Sketchbook mit Überlegungen zu den jeweiligen Anforderungen entwickelt.



## SKETCH BOOK

EMMAS HOFTOUR  
BERLIN 2012/2013

